

Modulbeschreibung 36-IDM-M12 Wissenschaftliches Arbeiten

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und
Theologie/Abteilung Theologie und Diakoniewissenschaft

Version vom 22.03.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/362902491>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

36-IDM-M12 Wissenschaftliches Arbeiten

Fakultät

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Theologie und Diakoniewissenschaft

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden können selbständig, diakoniewissenschaftlich arbeiten. Sie besitzen die Fähigkeiten zur fachwissenschaftlichen Wissenserschließung und zu einer fachspezifischen wissenschaftlichen Methodenkompetenz. Sie können eine diakoniewissenschaftliche Fragestellung in schriftlicher und mündlicher Form fachwissenschaftlich korrekt bearbeiten.

Wahrnehmen und Verstehen:

- Unterschiedliche Möglichkeiten der fachlichen Recherche sich erschließen können
- Fachliche Argumentationen und deren Zusammenhänge sich systematisch erarbeiten können
- Den Einfluss kultureller Prägung wissenschaftlichen Arbeitens reflektieren können
- Ethische Fragestellungen im Feld wissenschaftlicher Forschung erkennen und fachwissenschaftlich bearbeiten können

Handlungskompetenz:

- Die Regeln wissenschaftlichen Schreibens beherrschen können
- Eine wissenschaftliche Fragestellung entwickeln, methodisch und argumentativ fachwissenschaftlich bearbeiten und schriftlich sowie auch mündlich darstellen können
- Die Anwendung von Citatvi als ein Werkzeug für wissenschaftliches Schreiben kennenlernen

Lehrinhalte

- Einführung in die fachliche Recherche
- Einführung in die fachwissenschaftliche Argumentation mit Präsentationstechniken
- Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten, die den inhaltlichen und formalen Standards entsprechen und durchstrukturiert und einheitlich angewendet werden
- Einführung in die Methoden der qualitativen und quantitativen Sozialforschung und ihrer Anwendung in Masterarbeiten

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
Wissenschaftliches Arbeiten <i>Die Veranstaltung gliedert sich in folgende Einheiten:</i> ○ Einführung in die fachliche Recherche ○ Einführung in die fachwissenschaftliche Argumentation mit Präsentationstechniken ○ Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten, die den inhaltlichen und formalen Standards entsprechen und durchstrukturiert und einheitlich angewendet werden ○ Einführung in die Methoden der qualitativen und quantitativen Sozialforschung und ihrer Anwendung in Masterarbeiten <i>mit unterschiedlichen Lehrenden und Lehrformaten (Literaturrecherche in Bibliotheken und im Internet, Erstellung von Musterbeispielen für das richtige Zitieren und eines Literaturverzeichnisses, Einübung in die Anwendung von Citavi, Erstellung von Argumentationsketten). Das Programm wird gesondert bekannt gegeben.</i>	Seminar	unbekannt	180 h (50 + 130)	6 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
--------------------	----------	-----------------

Lehrende der Veranstaltung Wissenschaftliches Arbeiten (Seminar) <i>Studienleistungen im weiterbildenden Masterstudiengang Diakoniemanagement dienen</i> ○ <i>der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung und haben einübenden und vertiefenden Charakter;</i> ○ <i>dem Nachweis einer hinreichenden Teilnahme im Umfang von grundsätzlich 80 % an den jeweiligen Veranstaltungen / Terminen und</i> ○ <i>der Vorbereitung auf die Modulprüfung in Form von entsprechenden Übungsaufgaben.</i>	siehe oben	siehe oben
---	-------------------	-------------------

Weitere Hinweise

Es ist keine Prüfung vorgesehen. Die Kompetenzen erweisen sich indirekt beim Verfassen der Hausarbeiten und der Masterarbeit

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen